



Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus

Selbstbefassung

–

Sachstand sichere Auskofferung Giftschlammgrube Brüchau

Dem Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus liegt der Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 08.10.2021 vor, das oben genannte Thema in einer seiner nächsten Sitzungen im Rahmen der Selbstbefassung **gemäß § 14 Abs. 3 GO.LT** zu behandeln.

Uta Kahl
Ausschussdienst

Verteiler (elektronische Bereitstellung auf AIS/RIS/SIS)

8. Wahlperiode

Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus

Vorsitzender

Herr Lars-Jörn Zimmer

im Hause

**Antrag auf Selbstbefassung
gemäß § 14 Abs. 3 Geschäftsordnung**

Mitglieder des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus der Fraktion DIE LINKE

Sachstand sichere Auskofferung Giftschlammgrube Brüchau

Im Rahmen der Selbstbefassung nach § 14 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Landtages von Sachsen-Anhalt beantragen die Mitglieder der Fraktion DIE LINKE zu einer der nächsten Beratungen des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus einen Tagesordnungspunkt zur o.g. Thematik.

Begründung:

Der Landtag und der Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung haben sich in der 7. Legislaturperiode intensiv mit der Problematik der Giftschlammgrube Brüchau, mit ihrem Inhalt und der damit möglicherweise einhergehenden Gefährdung beschäftigt. Mit dem Beschluss „Sichere Auskofferung der Giftschlammgrube Brüchau angehen“ (Drs. 7/6177) stellte der Landtag fest, dass die Neubewertung der Schließungsvarianten, die vollständige Auskofferung als Vorzugsvariante ergab.

Im Nachgang des Beschlusses blieben dennoch viele Fragen zur Umsetzung offen, auch über die 7. Legislaturperiode hinaus. Die Mitglieder dieser Fraktion halten es daher für geboten, dass das zuständige Ministerium dem Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus den Sachstand zum Thema „Sichere Auskofferung der Giftschlammgrube Brüchau“ darstellt.

Wulf Gallert, MdL

Hendrik Lange, MdL